

„Ein Quentchen Duft“ lädt ein

Träume aus Glas mit feinem Inhalt am ersten Advents-Sonntag

Heidelberg. Verführerisch, berauschend, unwiderstehlich: Düfte faszinieren die Menschen. Aber auch das edelste Wässerchen braucht seine angemessene Verpackung: einen Flakon. Denn es ist nicht immer das Parfum allein, das den Verkaufserfolg bestimmt. Kein Wunder also, dass berühmte Designer dem flüchtigen Duft eine unverwechselbare Gestalt geben – beinahe jeder namhafte hat einen oder mehrere eigene Düfte und Flakons kreiert. Vor allem Miniaturflakons sind gefragte Sammlerstücke.

Bettina Bayer-Tetzel aus dem mittelbadi-schen Hoberg ist seit Ende der achtziger Jahre passionierte Sammlerin und veranstaltet seit 1992 regelmäßig Par-fum-Börsen, davon fünf allein im süddeutschen Raum und eine im französischen Straßburg. Liebhaber und Bewunderer duftender und dekorativer Fläschchen kommen am ersten Advents-Sonntag, 28. November, von 10.30 bis 15.30 Uhr in Heidelberg-Pfaffengrund im Gesellschaftshaus (Schwalbenweg 1/2) voll auf ihre Kosten. Dort findet die 37. Parfumflakon-Sammlerbörse statt. Die Parfumbörse Heidelberg existiert seit mittlerweile 17 Jahren. Die Veranstaltung ist der Parfumflakontreff im



Wie jedes Jahr lädt Bettina Bayer-Tetzel im November alle Sammler und Parfum-Interessierten zur Heidelberger Parfumflakon-Börse ein, die erstmalig am ersten Adventssonntag stattfindet.

Foto: pm

Rhein-Neckar-Gebiet und erfreut sich großer Beliebtheit.

Unter dem Motto „Ein Quentchen Duft“ wird alles angeboten, was mit Düften und den dazugehörigen Flakons zu tun hat. Der Besucher kann also Parfumflaschen von Armani bis Valentino und sowohl Raritäten als auch top aktuelle Miniaturflaschen erstehen. Die mit gefärbtem Wasser gefüllten Magnum-Flaschen, sogenannte Großfactisen, lassen so manches Sammlerherz höher schlagen. Ergänzt wird das Angebot durch Parfum-

Flakons in allen Größen, Farben und Formen, durch Neuheiten, limitierte Düfte, Duftkarten, Schmuck, Creme-Parfums, Puder-dosen, Accessoires aus dem Duftbereich bis hin zu Dekorationsartikeln und Fachliteratur.

Flakons, die in großer Auflage produziert werden, kann man bereits für kleines Geld erwerben. Tiefer in die Tasche greifen muss man dann für handgeschliffene Glasflakons des französischen Designers Lalique oder für Großfactisen. Für Sammler interessant: Die ausländischen Aussteller bieten bei der Parfumbörse oftmals Flakons an, die hierzulande nichtmoder nur sehr schwer erhältlich sind.

Sammler und Parfum-interessierte sind herzlich eingeladen, einen „duften Advents-Sonntag“ zu verbringen. Alle, die vorab „reinschnuppern“ möchten, können einen Fernsehbericht aus dem Jahre 2002 von der Parfumbörse auf www.parfumboerse.de oder auf youtube (Nutzername: soccer-nici oder Parfumboerse Heidelberg 2002) ansehen. Neben dem beliebten Erbsen-Eintopf am Mittag werden wieder selbstgebackene Kuchen angeboten.

Wer einen Tisch mieten und Kostbarkeiten „an den Mann“ oder „an die Frau“ bringen möchte, erhält mehr Infos unter Telefon 0171/6349999.